

## Nissan verteilt zwei E-Motoren auf zwei Achsen

Der japanische Automobilhersteller Nissan hat einen Prototypen mit Twin-Motor und Allradantrieb vorgestellt. Das auf dem Nissan Leaf e+ basierende Modell verfügt über zwei unabhängige Elektromotoren an Vorder- und Hinterachse. Sie entwickeln eine Systemleistung von 309 PS (227 kW) und ein maximales Drehmoment von 680 Newtonmetern. Neben Fahrspaß soll die Steuerung beider Motoren hohen Fahrkomfort ermöglichen.

Die regenerative Bremswirkung des hinteren Motors ergänzt die übliche regenerative Frontmotorbremse, was die Neigung und Nickbewegungen des Fahrzeugs minimiert. Insassen nehmen Verzögerungen im Stadtverkehr dadurch kaum wahr, wodurch auch die Reisekrankheit seltener auftritt. Auch auf holprigen Straßen und beim Beschleunigen wirkt sich die Motorsteuerung positiv auf den Fahrkomfort aus.

Um die von jedem Reifen erzeugte Kurvenkraft zu maximieren, werden die Bremsen an jedem der vier Räder unabhängig gesteuert. Im Innenraum findet sich mittig auf dem Armaturenbrett ein großes 12,3-Zoll-Display mit relevanten Daten zur Fahrzeugsteuerung. (ampnet/deg)

---

## Bilder zum Artikel



Prototyp auf Basis des Nissan Leaf e+.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan

---



Prototyp auf Basis des Nissan Leaf e+.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan

---



Prototyp auf Basis des Nissan Leaf e+.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan

---



Prototyp auf Basis des Nissan Leaf e+.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan

---



Prototyp auf Basis des Nissan Leaf e+.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan

---



Prototyp auf Basis des Nissan Leaf e+.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan